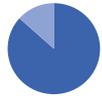




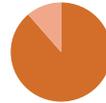
Motivation

Anzahl der Betriebe



■ Sachsen

Beschäftigte

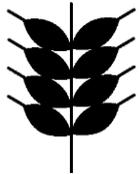


■ Sachsen

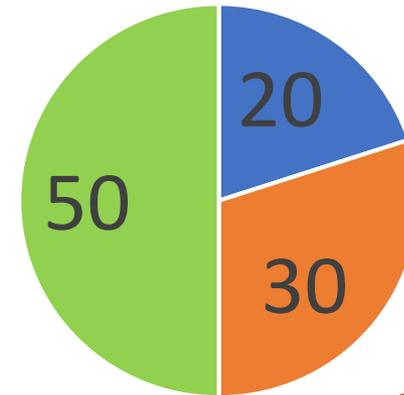
Einwohner



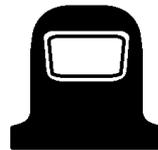
■ Sachsen



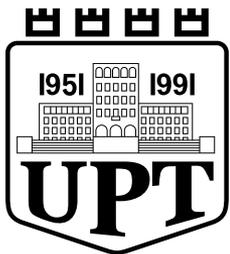
Technische
Textilien



Mode



Heimtextilien



Universiteti Politeknik i Tiranës
Polytechnische Universität Tirana

Initiative zur Entwicklung
einer multilingualen
Lehr- und Lernumgebung



Initiative zur Entwicklung einer multilingualen Lehr- und Lernumgebung



Zielgruppen

deutsche Studenten

Austauschstudenten

ausländische Vollzeitstudenten

Zeit

kurzfristig

mittelfristig

langfristig

Englisch

Sprachen der Partnerländer



Ergebnisse

OPAL-Kurs

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/21798813700?3>. The page content is as follows:

WSH Zwickau | semesterübergreifend
Webereitechnik
Verantwortliche/r: Franziska Heinze | Kirstin Hoffmann | Anke Kaluza
Aufbau und Funktion von Webmaschinen
[Weitere Informationen anzeigen](#)

Über den Kurs
Einzelne Seite

Willkommen im Kurs "Webereitechnik"

Der Kurs "Webereitechnik" beschäftigt sich mit dem Aufbau und den (Einzel-) Funktionen von Webmaschinen. Der Kurs stellt Ihnen Material für Ihr selbstgesteuertes Lernen zweisprachig in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Sie finden

- eine Übersicht über die Kapitel,
- Skripte mit Lehrinhalten und jeweils einzelnen Fragestellungen zur Selbstkontrolle Ihres Verständnisses,
- Präsentationen zu den einzelnen Vorlesungen,
- Wörterbücher der Fachtermini, jeweils in Deutsch-Englisch und Englisch-Deutsch
- einen Fragenkatalog zum Test Ihres Wissenstandes, insbesondere für Ihre Prüfungsvorbereitung

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.
Prof. Dr.-Ing. Kirstin Hoffmann
Westfälische Hochschule Zwickau
Institut für Textil- und Ledertechnik
Klosterstraße 20, 08469 Zwickau

Navigation: The left sidebar contains a tree view with categories: Webereitechnik (sub-items: Über den Kurs, Gliederung, W1-Einführung und Überblick, W2-Webereivorbereitung, W3-Fachbildung, W4-Schusseintrag, W5-Schussanschlag, W6-Kettfaden- und Gewebetrag, W7-Breithalten, W8-Kontrolle und Überwachung, W9-Zusammenspiel der Bewegungen, W10-Spezielle Webmaschinen, W11-Webereitechnische Berechnungen), Gruppen (sub-items: Mitglieder, 182227), and Leistungsachweis. The right sidebar contains 'Über den Kurs' and 'Einzelne Seite'.

Ergebnisse

11 Kapitel

https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/21798813700/CourseNode/102845885634924

Abonnieren

Sie dürfen Dateien herunterladen, Dateien hochladen, und Dateien löschen.

W3_Fachbildung

W3_Fachbildung

<input type="checkbox"/>	Dateityp	Name	Größe	Zuletzt geändert	Lizenz	Aktionen
<input type="checkbox"/>	📄	W3_Dicct_Fachbildung_DEU.pdf	124,2KB	am 03.12.2020 um 22:41 Uhr		
<input type="checkbox"/>	📄	W3_Dicct_Fachbildung_ENG.pdf	124,7KB	am 03.12.2020 um 22:41 Uhr		
<input type="checkbox"/>	📄	W3_DIN61110_Webgeschirr-Einzuge.pdf	422,9KB	am 03.12.2020 um 22:37 Uhr		
<input type="checkbox"/>	📄	W3_Fachbildung-Folien.pdf	2,9MB	am 03.12.2020 um 23:29 Uhr		
<input type="checkbox"/>	📄	W3_Fachbildung-Skript.pdf	2,5MB	am 03.12.2020 um 22:38 Uhr		

5 Einträge « 1 »



Ergebnisse

Wörterbücher

W3 Dicot Fachbildung DEU-ENG

Fachbildung

1

DEU	ENG
Anschlagsschiene	stop rail
Außentritt	outside treadle
Außentrittvorrichtung	outside treadle motion
Bindung	weave
Bindung	weave pattern
Buchse	bearing bush
Doppelhub-Schaftmaschine	double lift dobbie
Doppel-T Profil	cross-sectional shape like a double T
Einhub-Schaftmaschine	single lift dobbie
einziehen	draw-in
Einziehmaschine	draw-in machine
Endöse	end loop
Exzenterwebmaschine	cam loom
Exzentermaschine	cam motion
Exzenter, Exzenterzscheibe	eccentric disk
Exzenter, Exzenterzscheibe	eccentric
Fach	shed
Fachbildung	shed formation
Fadensuge	heald eye
Fadenöse	heald hole
Fadenspannung	tension of the yarn
Federkasten	spring box
Flachstahlweilize	tempered flat steel heald
formschlüssig	positive locking
formschlüssig	interlocking
Gallierung	harness mounting
Gallierung	cording
Gegenkurve	counter cam
Gegenkurve	reverse cam
Gegenzug	reverse motion
Geschlossenfach-Schaftmaschine	closed shed dobbie
Gewebebaum	fabric beam
Greiferwebmaschine	gripper loom
Handwebstuhl	hand loom
Harnisch	harness
Harnischbrett	harness board
Harnischfaden	harness cord
Harnischschnur	harness cord
Hinterfach	back shed
Hub	hub
Hubtrommel	lifting drum
Innentritt	inside treadle
Innentrittvorrichtung	inside treadle motion
Jacquardweilize	jacquard heald
Kartenführung	card guide
Kartenprisma	card prism
Kartenzylinder	card cylinder
Kettatlas	weir seteen
Kettbaum	weir beam

Westfälische Hochschule Zwickau

Institut für Textil- und Ledertechnik
Prof. Kirstin Hoffmann

Webereitechnik

W3 Dicot Fachbildung ENG-DEU

Fachbildung

1

ENG	DEU
back shed	Hinterfach
back cam disc	Wulstkurvenscheibe
bearing bush	Buchse
beat-up of the reed	Schussenschlag
cam disc, cam disk	Kurvenscheibe
cam motion	Exzentermaschine
cam loom	Exzenterwebmaschine
card cylinder	Kartenzylinder
card guide	Kartenführung
card prism	Kartenprisma
chaindrive	Kettenantrieb
closed shed dobbie	Geschlossenfach-Schaftmaschine
connection strap	Verbindungsleiste
constrained motion	Zwanglauf
cording	Gallierung
counter cam	Gegenkurve
cross-sectional shape like a double T	Doppel-T Profil
dead hub	Tothub
deflection lever	Umlienhebel
dobby	Schaftmaschine
dobby shaft	Schaftmaschinenwelle
double lift dobbie	Doppelhub-Schaftmaschine
draw head	Zugkopf
draw-in	einziehen
draw-in	Schafteinzug
draw-in machine	Einziehmaschine
drive plate	Mitnehmerscheibe
eccentric disc	Exzenter, Exzenterzscheibe
eccentric spindle	Schaftexzenterwelle
end loop	Endöse
eyelet	Öse
excentric	Exzenter, Exzenterzscheibe
fabric beam	Gewebebaum
flag (horseman)	Schaftreiter
force-locking	formschlüssig
force-fitted	formschlüssig
frame	Schaft
frame rod	Schaftstab
frame stick	Schaftstab
front shed	Vorderfach
gear dobbie	Räderschaftmaschine
gripper loom	Greiferwebmaschine
groove cam disc	Nutkurvenscheibe
grooved disc	Nutscheibe
hand loom	Handwebstuhl
harness	Harnisch
harness	Harnisch
harness	Schaftwerk
harness	Schnürung

Westfälische Hochschule Zwickau

Institut für Textil- und Ledertechnik
Prof. Kirstin Hoffmann

Webereitechnik

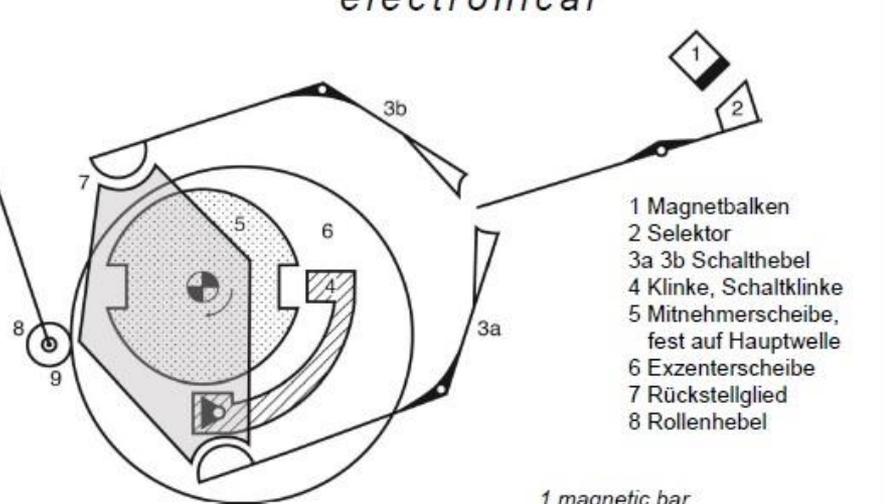


Fachbildung

Schaftmaschine – *dobby*,
Speichermedium elektronisch – *storage medium*
electronical

Rotations-
Schaftmaschinen
mit Schaltklinke

Rotary dobbie
with pawl



- 1 Magnetbalken
- 2 Selektor
- 3a 3b Schalthebel
- 4 Klinke, Schaltklinke
- 5 Mitnehmerscheibe,
fest auf Hauptwelle
- 6 Exzentrerscheibe
- 7 Rückstellglied
- 8 Rollenhebel

- 1 magnetic bar
- 2 Selector
- 3a 3b Shift lever
- 4 pawl
- 5 Drive plate, fixed on main shaft
- 6 Eccentric disc
- 7 Reset element
- 8 Roller lever

Grafiken, Skizzen, Zeichnungen

Fachbildung 21

Elektronische Steuerung – electrical control

Prinzip: Speicherung und Steuerung elektronisch
Ausübung mechanisch, da große Kräfte aufgebracht werden müssen!!
Schnittstelle zwischen Mechanik und Elektronik = Magnet

possible: Electronic storage and control
Lifting mechanically, as large forces must be applied!
Interface between mechanics and electronics = magnet

Rotations-Schaltmaschine mit Schaltklinke - Rotary dobby with switch wedge

1 Magnet	1 magnet
2 Exzenterscheibe	2 Eccentric disc
3 Schaltkeil	3 Switching wedge
4 Mitnehmerscheibe, Nutscheibe, fest auf Schaltmaschinenwelle	4 Drive plate, grooved disc, fixed on dobby shaft

Schaltfunktion durch Exzenter und Schaltkeil
Je Shaft eine Exzenterinheit, bestehend aus Kurbelstange, die einen Exzenter umschließt und Schaltkeil.
Schaltkeil kann Verbindung herstellen zwischen Welle und Exzenter.
• Verbindung besteht → Exzenter folgt der Bewegung der Welle
• keine Verbindung besteht → Welle dreht sich, aber Exzenter ruht
Schaltkeil elektronisch (oder über Lochkarten) angesteuert.

Switching function by eccentric and switching wedge
One eccentric unit per shaft, consisting of a crank rod, which encloses an eccentric and shifting wedge.
Shifting wedge can establish connection between shaft and eccentric.
- Connection exists → Eccentric follows the movement of the shaft
- no connection exists → shaft turns, but eccentric rests
Switching wedge electronically (or via punch cards) controlled.

Rotations-Schaltmaschine mit Schaltklinke - Rotary dobby with pawl

1 Magnetbalken	1 magnetic bar
2 Selektor	2 Selector
3a 3b Schalthebel	3a 3b Shift lever
4 Klinke, Schaltklinke	4 Pawl
5 Mitnehmerscheibe, fest auf Hauptwelle	5 Drive plate, fixed on main shaft
6 Exzenterscheibe	6 Eccentric disc
7 Rückstellglied	7 Reset element
8 Rollenhebel	8 Roller lever

Elektrische Signale an Magnetbalken - Selektor wahlweise angezogen oder abgestoßen
Wenn Schalthebel 3a angeedrückt, Klinke rastet in Mitnehmerscheibe ein, Mitnehmerscheibe fest auf Hauptwelle, nimmt Exzenterscheibe mit, Rollenhebel ausgelenkt
Wenn Schalthebel 3b angeedrückt, wird Klinke wieder ausgerastet

Electrical signals on magnetic bar - Selector optionally tightened or pushed off
When shift lever 3a is pressed down, pawl engages in driving plate, driving plate firmly on main shaft, takes eccentric plate with it, roller lever deflected
When shift lever 3b is pressed, the pawl is disengaged again

Die elektronischen Steuerungen können als „geschaltete Exzenterscheiben“ bezeichnet werden. Erläutern Sie diesen Begriff mit der Funktionsweise beider Rotations-Schaltmaschinen.
The electrical control can be called „switched eccentric disc“. Explain this with the function of both rotary dobby.

Rotations-Schaltmaschine mit Schaltklinke - Rotary dobby with pawl



1 Magnetbalken	1 magnetic bar
2 Selektor	2 Selector
3a 3b Schalthebel	3a 3b Shift lever
4 Klinke, Schaltklinke	4 Pawl
5 Mitnehmerscheibe, fest auf Hauptwelle	5 Drive plate, fixed on main shaft
6 Exzenterscheibe	6 Eccentric disc
7 Rückstellglied	7 Reset element
8 Rollenhebel	8 Roller lever

Elektrische Signale an Magnetbalken - Selektor wahlweise angezogen oder abgestoßen
Wenn Schalthebel 3a angeedrückt, Klinke rastet in Mitnehmerscheibe ein, Mitnehmerscheibe fest auf Hauptwelle, nimmt Exzenterscheibe mit, Rollenhebel ausgelenkt
Wenn Schalthebel 3b angeedrückt, wird Klinke wieder ausgerastet

Electrical signals on magnetic bar - Selector optionally tightened or pushed off
When shift lever 3a is pressed down, pawl engages in driving plate, driving plate firmly on main shaft, takes eccentric plate with it, roller lever deflected
When shift lever 3b is pressed, the pawl is disengaged again

Die elektronischen Steuerungen können als „geschaltete Exzenterscheiben“ bezeichnet werden. Erläutern Sie diesen Begriff mit der Funktionsweise beider Rotations-Schaltmaschinen.
The electrical control can be called „switched eccentric disc“. Explain this with the function of both rotary dobby.

Erläuterungen

Verständnisfragen bzw. Aufgaben

Ergebnisse

Übungsklausur

Aufgabe 11

Welche Gemeinsamkeiten bestehen zwischen Exzentermaschine und Schaftmaschine?

Beide Maschinen ...

- bewegen Schäfte
- bieten nahezu unbegrenzte Schussrapporte
- speichern das Bewegungsprogramm der Schäfte
- treffen eine Gruppenauswahl
- erlauben ine Bindungsumstellung
- wählen Litzen aus

Antworten abgeben

⏪ Zurück

Frage 11/26

Aufgabe 11

⊗ Erreicht: 0 von 1 Punkt(en)

Welche Gemeinsamkeiten bestehen zwischen Exzentermaschine und Schaftmaschine?

Beide Maschinen ...

- ✓ bewegen Schäfte
- bieten nahezu unbegrenzte Schussrapporte
- ✓ speichern das Bewegungsprogramm der Schäfte
- ✓ treffen eine Gruppenauswahl
- ✓ erlauben ine Bindungsumstellung
- ✗ wählen Litzen aus

⏪ Zurück

Frage 11/26

Aufgabe 16

Wie sind die Bindungsinformationen in den Fachbilde-Maschinen verschlüsselt?

	Exzentermaschine	Schaftmaschine	Jacquarmaschine
Als Kurvenscheiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittels Rollenkarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf Endlospapier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf Lochkarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
elektronisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittels Stäben und Stiften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Antworten abgeben

⏪ Zurück

Frage 16/26

Aufgabe 16

⊗ Erreicht: 0 von 1 Punkt(en)

Wie sind die Bindungsinformationen in den Fachbilde-Maschinen verschlüsselt?

	Exzentermaschine	Schaftmaschine	Jacquarmaschine
Als Kurvenscheiben	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittels Rollenkarten	<input type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf Endlospapier	<input type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>
Auf Lochkarten	<input type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>
elektronisch	✗ <input checked="" type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>
Mittels Stäben und Stiften	<input type="checkbox"/>	✓ <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⏪ Zurück

Frage 16/26



Ergebnisse

Übungsklausur

Aufgabe 18

Bei der Offenfach-Arbeitsweise bewegen sich...

Schäfte ohne Bindungswechsel	Korrektes Element hier ablegen	in das Tieffach
Schäfte mit Kettehebung	Korrektes Element hier ablegen	wechseln das Fach
Schäfte mit Kettensenkung	Korrektes Element hier ablegen	in das Hochfach
Schäfte mir doppeltem Bindungswechsel	Korrektes Element hier ablegen	verbleiben im Fach

Antworten abgeben

Zurück Frage 18/26

Aufgabe 18

Erreicht: 0 von 1 Punkt(en)

Bei der Offenfach-Arbeitsweise bewegen sich...

	✓	Schäfte mit Kettensenkung	in das Tieffach
	✗	Schäfte ohne Bindungswechsel	wechseln das Fach
	✓	Schäfte mit Kettehebung	in das Hochfach
	✗	Schäfte mir doppeltem Bindungswechsel	verbleiben im Fach

Zurück Frage 18/26

Aufgabe 8

Das Webfach ist zwischen den , durch welche/n eingetragen wird.

Antworten abgeben

Zurück Frage 8/26

Aufgabe 8

Erreicht: 4 von 4 Punkt(en)

Das Webfach ist ein Hohlraum ✓ zwischen den aufgespannten ✓ Kettfäden ✓, durch welche/n der Schussfäden ✓ eingetragen wird.

Zurück Frage 8/26

Aufgabe 4

Schären erfolgt in Arbeitsschritten. Im ersten Schritt werden die Kettfäden in einzelnen vom abgezogen und auf aufgewunden. Im zweiten Schritt werden alle Kettfäden vom gemeinsam auf aufgewunden. Letzteren Arbeitsschritt nennt man .

Antworten abgeben

Zurück Frage 4/26

Aufgabe 4

Erreicht: 5 von 7 Punkt(en)

Schären erfolgt in Arbeitsschritten. Im ersten Schritt werden die Kettfäden in einzelnen Schären ✓ vom Spule Ka n gat ter ✗ (Spulengatter) abgezogen und auf Schär k tr o mus zwa ml ✗ (den Schärkonus, Schärkonus) aufgewunden. Im zweiten Schritt werden alle Kettfäden vom Schärkonus ✓ gemeinsam auf Kettbaum ✓ (den Kettbaum) aufgewunden. Letzteren Arbeitsschritt nennt man Bäumen ✓.

Zurück Frage 4/26



Evaluation

Modulevaluation

Modulnoten

Befragungen

WS 2019:

- Erfahrungen mit e-Learning
- Erwartungen

WS 2020:

- Mehrwert?

deutsche Studenten

Englische Ausführungen im Moment zweitrangig,
Anwendung im späteren Berufsleben wird erwartet

Austauschstudenten

Voraussetzung für Austauschsemester,
Anwendung im späteren Berufsleben möglich

ausländische Vollzeitstudenten

Anwendung noch ungewiss



Ausblick

Multilingualität ist eine sehr langfristige Aufgabe.

Lehrmaterial
Kooperationen
Werbung

Didaktische Wünsche

„Sprachschalter“ in OPAL

Kontakt

Prof. Dr.-Ing. Kirstin Hoffmann
Institut für Textil- und Ledertechnik Reichenbach

